

**Ich bin beauftragt, zu verkaufen:**

Zu günstigen Zahlungsbedingungen eine umfangreiche, altangesehene Buch- u. Kunsthandlung nebst Leihbibliothek in einer der schönsten und vielbesuchtesten Städte des Rheinlands mit bedeutendem Umsatz, letztjährig über 95000 M.; garantierte reale Werte von 50000 M. sind vorhanden.

Der derzeitige Besitzer giebt ab, da er sich jetzt dem Verlage zuwenden will.

Stuttgart, Königsstraße 38.

**Hermann Wildt.**

Für Reisebuchhandlungen sehr geeignetes Reisewerk ist zu verkaufen, weil nicht in die Verlagsrichtung passend. Angebote erbeten unter 554.

Dresden.

**Julius Bloom.**

Seit langen Jahren besteh. Sortiment in bedeutendem Badeorte in d. Nähe des Rheins ist krankheitshalber baldigst zu verkaufen. Umsatz (steig.) 70000 M. mit 5000 M. Reingew. Kaufpreis 30000 M. Große Kontinuität, vorn. Kundschaft und offenes Konto bei allen Verlegern sind vorhanden. Angebote von Selbstreflektanten (nicht anonym) werden erbeten u. H. L. 1952 an d. Gesch.-St. des B.-V.

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung in kleiner süddeutscher Stadt ist bei 8—10000 M. Anzahlung für ca. 22000 M. zu verkaufen. Reflektanten erhalten Auskunft u. J. M. 1671 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

### Kaufgesuche.

Eine solide, gut eingeführte Sortimentbuchhandlung in größerer Stadt wird von jüngerem, zahlungsfähigem Buchhändler zu kaufen gesucht. Vermittler wollen sich nicht melden.

Angebote unter 1062 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

### Teilhabergesuche.

Infolge Todesfalls wird für einen geachteten Verlag in schön gelegener Großstadt Mitteldeutschlands ein Teilhaber gesucht mit allmählicher Einlage von mindestens 30000 M. Gef. Angebote mit Angaben von Referenzen durch die Geschäftsstelle des B.-V. unter # 1939 erbeten.

Rühriger Fachmann mittleren Alters, sucht für Verlag mit Zeitschrift einen jungen Kollegen als thätigen Teilhaber zwecks Entlastung u. Ausbaus des günstigen Unternehmens. Einschluß nach Uebereinkunft, jedoch nicht unter 15 Mille. — Unangenehme Verhältnisse! — Ehrlich gemeinte Angebote mit Angabe von Lebensgang Vermögen u. s. w. erbeten unter E. M. # 1897 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. Discretion gegenseitig. Vermittler ausgeschlossen!

### Buchhändler, Schriftsteller.

Beteiligung mit 15—18 Mille an einem seit 1890 mit einem Reingewinn von ca. 9000 M. eingeführten Unternehmen. Reflektanten ersuchen Näheres unter # 1913 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

## Teilhabergesuch.

Eine große Berliner Buchdruckerei mit umfangreichem und neuestem Maschinen- und Schriftenmaterial, verbunden mit Buchbinderei, Stereotypie, Galvanoplastik, sucht einen

### thätigen Teilhaber

mit einer Kapitaleinlage von 75000 M.

Es handelt sich hier um einen nachweislich sehr lukrativen und hochsolventen Fabrikbetrieb, dessen Rentabilität auch für die Zukunft durch langjährige Druckverträge mit bedeutenden Firmen durchaus gesichert ist.

Der Eintritt des Teilhabers soll lediglich zur Entlastung des jetzigen Besitzers und technischen Leiters der Fabrik erfolgen, und würde dem betreffenden Herrn

die Handhabung des kaufmännischen Apparates, bezw. die Leitung der Fabrik nach außen hin

zufallen, bei deren nur einigermaßen richtiger Anwendung sich der Betrieb zu einem im hohen Maße ausbau- und erweiterungsfähigen gestaltet.

Für einen kapitalkräftigen Buchhändler, bezw. Kaufmann bietet sich demgemäß eine hervorragende Gelegenheit zum Eintritt in ein großes und sehr gediegenes Unternehmen.

Angebote an M. B. # 2220, Postamt Berlin W. 66, postlagernd.

Rentables mittleres Sortimentgeschäft in großer Stadt Norddeutschlands sucht einen Teilhaber, energischen Geschäftsmann, gewandten Verkäufer verträglichen Charakters mit 15 bis 20000 M. Einlage. Spätere alleinige Uebernahme des Geschäftes in Aussicht. Gef. Angebote werden unter # 231 durch Herrn R. F. Koehler in Leipzig erbeten.

### Teilhaberanträge.

Angliederung an thätiges, mittleres Verlagsgeschäft gesucht für einen gut eingeführten, ausdehnungsfähigen Spezialverlag, dessen Herausgeber zur Hälfte beteiligt bleibt. Vorzügliches Objekt für Verlagshandlungen mit eigener Druckerei! Verlangt: Energie im Vertrieb, streng rechtlicher Charakter. Angebote mit Angabe der zur Verfügung stehenden Mittel unter M. M. 1900 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Verlagsbuchhändler, Anfang 30er, seit mehreren Jahren in leitender Stellung, wünscht sich mit ca. 20000 M. an älterem, gut fundiertem Geschäft thätig zu beteiligen. Herren, die sich zu entlasten wünschen und auf eine gewissenhafte, strebsame Arbeitskraft reflektieren, werden gebeten, ihre gef. Angebote unter R. 1834 an die Geschäftsstelle d. B.-V. einzusenden.

## Fertige Bücher.

Wir bitten auf Lager nicht fehlen zu lassen:

**Löffler, Schlüssel zur franz. Grammatik v. Borel.** 8. Aufl. (1900). 2 M. ord., 1 M. 50 S. netto u. 7/6.

**Wisniewski, Der Lehrer im aml. Verkehr m. d. Schulbehörden.** 7. Aufl. Geb. 1 M. 25 S. ord., 90 S. no. u. 11/10.

Braunsberg. **Supe's Buchhdlg.** (Emil Bender).

**Fredebeul & Koenen in Essen-Ruhr.**  
In unserem Kommissionsverlage ist soeben erschienen:  
**Sociale Revue.** Zeitschrift für die sozialen Fragen der Gegenwart.

Herausgegeben von Dr. Jos. Burg.

— 1. Jahrgang × 1901 — 1. Quartalsheft. —

Die „Sociale Revue“ erscheint am Ende eines jeden Vierteljahres. Die 4 Hefte, jedes von mindestens 8 Bogen, bilden einen Band (von über 400 Seiten).

— Preis jährlich 4 M. —

Inhalts-Verzeichnis des 1. Heftes: Ein Rück- und Ausblick. Die katholisch-sozialen Bestrebungen (Dr. Brüll). Die Frauenfrage. Volkswirtschaftliche Theorien. Reichtum und Armuth. Amerikanisches (A. Ridlin). Zur Neutralisierung der christlichen Gewerkschaften (Dr. Wibel). Die christliche Demokratie. Die Bevölkerungsfrage und die Wirtschaftspolitik. Welt und Kirche (P. Voßl). Dienstbotenmangel und Frauenfrage. Kapital und Arbeit. Der Verband süddeutscher katholischer Arbeitervereine. Das mobile Kapital in Europa. Die Ergebnisse der letzten Volkszählung in Frankreich. Zur Kriminalität der jugendlichen Arbeiter im Deutschen Reich. Wein-, Bier- und Branntweinverbrauch der wichtigsten Länder.

Wir liefern erste Hefte in angemessener Anzahl à cond. mit 25%, bar mit 33 1/2%. Fortsetzungen nur bar mit 33 1/2% Rabatt. Ende Dezember 1901 erscheint ein Doppelheft, so daß noch in diesem Jahre der erste Band komplett wird. Bei einiger Verwendung wird es namentlich katholischen Handlungen leicht gelingen, eine ansehnliche Kontinuation zu erzielen. Der Name des rühmlichst bekannten Herausgebers bürgt dafür, daß seiner „Sociale Revue“ in allen interessierten Kreisen, auch auf nichtkatholischer Seite, volle Beachtung zu teil werden wird.

Fest- und Bar-Auslieferung auch in Leipzig bei Herrn Carl Fr. Fleischer. — Bestellzettel anbei.

Essen-Ruhr.

**Fredebeul & Koenen.**